

IT-Stelle der hessischen Justiz • Friedrich-Ebert-Str. 28 • 61118 Bad Vilbel

Elektronische Post

An alle Mitarbeitenden
in der IT-Stelle

Aktenzeichen: **1500.2010/001 - 3 - 2024/16560**

Dst.-Nr.: 1500
Bearbeiterin: Frau Hölzer
Durchwahl: 06101-8009 -1511
Fax: 0611-327610300
E-Mail: personal@it-stelle.justiz.hessen.de

Ihr Zeichen:

Datum: 5. September 2024

Stellenausschreibung Zertifizierte Projektleitung, in der in der Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz in Abteilung 4 – Koordination/Projektcontrolling – EG 11 TV-H, befristet bis zum 31. Dezember 2025

Die Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz nimmt hessenweit übergreifend IT-Aufgaben für die hessischen Gerichte, die Staatsanwaltschaften und den Justizvollzug wahr. Mit ihren Mitarbeitenden im Herzen des Rhein-Main-Gebietes am Hauptsitz Bad Vilbel sowie in den Außenstellen Kassel und Weiterstadt betreut sie als Landesoberbehörde ca. 17.000 Arbeitsplätze und führt die hessische Justiz in die digitalisierte Arbeitswelt. Als moderner Arbeitgeber im öffentlichen Dienst bieten wir den Beschäftigten vielfältige, herausfordernde und spannende Tätigkeitsfelder in teamgeprägt angenehmer Atmosphäre.

Wir suchen **ab sofort** einen

engagierten Mitarbeiter (m/w/d)
im Bereich **Zertifizierte Projektleitung**.

Das Arbeitsverhältnis ist zunächst bis zum 31. Dezember 2025 befristet. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung über den 31. Dezember 2025 hinaus wird grundsätzlich angestrebt, steht jedoch in Abhängigkeit zu künftig zur Verfügung stehenden Planstellen.

Bei bereits im öffentlichen Dienst unbefristet beschäftigten Personen ist auch eine Abordnung für die Dauer der Aufgabenwahrnehmung denkbar.

Bei Erfüllung aller tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in EG 11 TV-H möglich.

Der Dienstort ist Bad Vilbel, wobei grundsätzlich eine Tätigkeit von bis zu 50% aus dem Homeoffice heraus möglich ist.

Das erwartet Sie bei uns:

- Sie leiten zum Teil hoch priorisierte strategische IT-Projekte in der hessischen Justiz
- Sie planen und steuern die Projekte
- Sie haben Umsetzungsverantwortung in Bezug auf Zeit, Qualität und Budget
- Sie führen Projektmitarbeitende sowie Schnittstellenkoordination zwischen den beteiligten Fachabteilungen, den Geschäftsbereichen der Justiz sowie ggf. externen Dienstleistern

Vorausgesetzt wird:

- Sie haben ein erfolgreich abgeschlossenes Studium als Bachelor of Science oder Bachelor of Business Administration
oder einen vergleichbaren Abschluss bzw. anderweitig nachgewiesene, gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen insbesondere aus hauptberuflicher Tätigkeit
- Persönliche Erfahrungen in IT-Projekten (Projektleitung beziehungsweise Projektmitarbeit)

Ihre Fähigkeiten:

- Projektmanagement-Methodenwissen
- sicherer Umgang mit den Microsoft Office Anwendungen, insbesondere Word, Excel und Outlook
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- sicheres, freundliches Auftreten („service- und kundenorientiert“)
- Fähigkeit zu interner und externer Zusammenarbeit
- zielorientierte und eigenständige Arbeitsweise

- analytisches Denken
- interkulturelle Kompetenz und Teamfähigkeit
- Erfahrung in der Leitung komplexer Projekte
- Erfahrung mit der Einführung neuer IT-Technik (für Software wie auch für Hardware)
- Eine PM-Zertifizierung nach anerkannten Standards (GPM/IPMA, PMBOK oder Prince 2)

Von Vorteil sind außerdem:

- Kenntnisse der Arbeitsabläufe in der behördlichen Verwaltung, insbesondere Justiz

Die fortdauernde Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen zwecks Aufbau und Vertiefung der für die eigene Aufgabenwahrnehmung notwendigen Qualifikationen rundet Ihr Profil ab.

Unsere Angebote:

- **Attraktive Bezahlung** - Eingruppierung bei Vorliegen aller tarifrechtlicher und persönlicher Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 11 TV-H, Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistung
- **Flexibles Arbeiten** - gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexibles Arbeiten zwischen 6 Uhr und 20 Uhr
- **Homeoffice** - Mobiles Arbeiten grundsätzlich bis zu 50% möglich, nach Ablauf der Probezeit/abgeschlossener Einarbeitungsphase
- **Betriebliche Altersvorsorge** - zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte
- **Freie Fahrt mit Bus und Bahn** - landesweit gültiges Jobticket für freie Fahrt im ÖPNV – nicht nur für den Arbeitsweg
- **Personalentwicklung** - individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- **Gesundheitsmanagement und Familienservice** - Gesundheitsmanagement in Kooperation mit der MAS GmbH und dem PME Familienservice

Allgemeine Hinweise:

Die Stelle kann in Teilzeit besetzt werden. Die Teilnahme an dem Modell „Mobiles Arbeiten“ ist möglich. Die IT-Stelle ist Trägerin des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“.

Die hessische Justiz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Erwünscht sind deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für ausgeschriebene Stellen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen reichen Sie bitte über das e-Recruiting-Portal des Landes Hessen (stellen-suche.hessen.de) bis zum **04.10.2024** unter der Referenznummer **50690818** ein.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Racky (06101/8009-1601) und Frau Schellhaas (06101/8009-1605) gerne zur Verfügung.

Das schriftliche Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte wird bei bereits im öffentlichen Dienst beschäftigten Personen erbeten.

Im Auftrag
gez. Koke